Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">>

Daz Do fuer er furchtz mehr
Dez in die tzeyten Vnd puez
te die die in vlazzen hetten
Do Alchimus sach daz er an
Judam nicht tzelauben mocht
Der fuer wider zu dem Chu
mut Vnd besagte Judam Do
vil sachen Do samte der
Chumut Nicanoren der mit
im ze Rom tzewesen was
In Judam Vnd Emphalich
im das er daz volkch alles
verbiet Do cham Nicanor
mit her hinez Jerusalem
Vnd redet mit Jude tzietl
ich Doch in daczch Vnd tzu
uezten sich mit einander ab
er do Judas merkcht die poz
hait Do tzie er auz Vnd hab
sich czu den semen Darnach
zogten sy czu ein ander Do
vloz Judas den streit Vnd
slach in Dauides stat Do tzu
engten die priester auz der
stat tzeyten dem Nicanor Vnd
paten im Vmb tzuade Vnd
taugten im daz opfer Daz sy
Vmb den Chumut opferten
Der vlsprot yr Vnd vlsmerchte
sy Vnd legte sein hant auf
sein haubet Vnd swier er es
sey dem daz er mir Judam
tebt Anders wurzet pam
ich wider chum So prem
ich die stat Darnach fuer Ni
canor von der stat Jerusalem
Vnd cham hinez Bethano Vnd
nam da daz her daz man im
pracht hette von Siria Do
fuer im Judas nach mit tau
sent mannen Vnd nachten
mit einander Vnd Nicanor
verloz Vnd er vlerch vo erst
Do wirffen sy ir waffen vo
in Vnd tzaten die flucht Do
feiren die von Israhel allenth
alben von den Castellin Vnd
erslügen sy alle daz niemand
belaib Do slügen sy dem Ni
canor daz haubt ab Vnd die
hant die er auf daz haubt
tzeleit het In hochuart Vnd
hingten es tzeyn der stat Jer
usalem Vnd switen sein tzun
gen in klaine stukche Vnd sy
tzaiten den vogeln czu essen
Vnd den taut der sunder stazin
sy czu andern hochtzeitleichen
taugin Vnd veyrn Do stund da
lamd ettleuche tzeit in fride

Daz sich die Juden mit den Romern vlubten

O sy hörte Judas der
Romer lob Vnd na
men Vnd tat die sy
allenthalben tzetun hetten
Vnd wen sy wolten benuch